

Johannes Poethen also bekannte in dem Bändchen "Mein Gedicht ist mein Messer", und ich hatte es im Kapitel 6 bereits im Zusammenhang zitiert, dass der Inhalt eines Gedichtes das Bild sei. In welcher Beziehung steht eigentlich das poetische Bild zum Begriff? Der Begriff ist das präziseste Abbild der Wirklichkeit, er ist eine Klangreihe, die, bereits abstrahiert, von Menschen geschaffen wurde zur Verständigung untereinander, durch Benennung eines Details der Wirklichkeit. Der Begriff beschränkt sich auf das Wesentliche:

Im Ofen verbrennt knisternd das Holz

und

Der weisse Schnee fällt still

Durch Abstraktion kann man diese konkrete Begriffsreihe - die im poetischen Kunstwerk selbst auch schon eine doppelte Aussagekraft besitzt, nämlich erstens ihre eigentliche Sinnbedeutung und zweitens die einer ganz besonderen individuell wahrgenommenen Winterstimmung - in ein poetisches Bild umsetzen:

Des Ofens knisternder Brand

und

Die weisse Stille des fallenden Schnees

Weiter reduziert ist auch noch dieses poetische Bild erkennbar: